



# Stewardship Policy

---

Leitfaden für die verantwortungsvolle Einflussnahme im Sinne der Nachhaltigkeit von Real Asset Investments in der Institutional Investment Group

Real Impact in Real Asset Investments

## Inhaltsverzeichnis

---

1	Unsere Überzeugung und Stewardship-Verständnis im Bereich der Real Asset Investments ....	3
2	Zielsetzung und Verantwortlichkeiten .....	3
3	Nachhaltigkeit und ESG-Kriterien .....	4
4	Beratung, Steuerung externer Asset Manager und Einflussnahme in Anlageausschüssen.....	4
5	Risikomanagement und Portfolioüberwachung.....	5
6	Zusammenarbeit (Collaborative Stewardship):.....	5
7	Transparenz und Kommunikation .....	6
8	Überprüfung und Verbesserung.....	7

# 1 Unsere Überzeugung und Stewardship-Verständnis im Bereich der Real Asset Investments

---

Seit unserer Gründung basiert das zentrale Nutzen- und Wertversprechen für die Anleger und Mitarbeiter der Institutional Investment Group („2IG“) und ihrer Unternehmen darauf, Nachhaltigkeitsfaktoren einen wesentlichen Stellenwert in unseren Handlungen und Dienstleistungen einzuräumen.

Befördert durch unsere gewonnene Marktstellung und die damit gestiegene gesellschaftliche Verantwortung – aber auch durch die generelle gesellschaftliche Entwicklung – ist es unser wesentliches Bestreben den eigenen Wirkungskreis zu nutzen, um einen bedeutsamen Unternehmensbeitrag für eine nachhaltige Umwelt und Gesellschaft zu leisten.

Deswegen hat 2IG die allgemeinen Grundsätze zur nachhaltigen Unternehmensführung in eine eigene unternehmensbezogene Nachhaltigkeitsstrategie übersetzt, die nachhaltiges Handeln in und durch unser Unternehmen verbindlich macht und zudem etwaige nachteilige Auswirkungen bei Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt.

**Dazu zählt auch gemäß der von PRI verwendeten Definition von Stewardship die Nutzung des eigenen Einflusses zur Optimierung des langfristigen Gesamtwerts, einschließlich gemeinsamer wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Werte, von denen die Renditen und die Interessen der Anleger und Begünstigten abhängen.**

## 2 Zielsetzung und Verantwortlichkeiten

---

Im Bereich der Real Asset Investments verfolgt 2IG das Ziel, im Interesse der Anleger und weiterer Kunden entsprechend deren Vorgaben eine verantwortungsvolle und nachhaltige Kapitalverwaltung zu gewährleisten und nachhaltige Investments zu fördern.

Die AIFM der Gruppe übernehmen die Verantwortung für die Administration und das Management der Fonds und sind bestrebt, langfristige Werte zu schaffen und gleichzeitig die Belange der Anleger zu schützen, indem sie ihren Einfluss auf beauftragte und beauftragende Asset Manager und weitere Dienstleister geltend machen.

Eine eigene Beratungseinheit unterstützt ergänzend dazu Anleger bei strategischen Fragestellungen etwa zur Struktur, Investitionsstrategie, Managerauswahl oder Investitionsentscheidungen sowie mit einem eigenen Research.

2IG möchte Maßstäbe in der bedarfsgerechten Strukturierung und Verwaltung von Real Asset-Investments setzen und durch den Einsatz innovativer Technologien und skalierbarer Prozesse sowie mit Blick auf die sich weiter entwickelnden regulatorischen Anforderungen die Digitalisierung

und weitere Professionalisierung der Anlageklasse Real Assets vorantreiben – auch und gerade in Bezug auf Nachhaltigkeitsstandards.

### **3 Nachhaltigkeit und ESG-Kriterien**

---

Die AIFM der 2IG integrieren Umwelt-, Sozial- und Governance (ESG)-Kriterien entsprechend den Vorgaben der Kunden in die Investitionsstrategien der Fonds, begleiten dahingehende Investmententscheidungen und berücksichtigen diese insbesondere im Risikomanagement. Dabei legen sie besonderen Wert auf die Identifizierung und Bewertung von ESG-Risiken und -Chancen im Zusammenhang mit den Real Asset Investments.

2IG unterstützt nachhaltige Real Asset Investments ihrer Kunden und fördert aktiv Maßnahmen zu mehr Energieeffizienz, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung.

### **4 Beratung, Steuerung externer Asset Manager und Einflussnahme in Anlageausschüssen**

---

Die AIFM und Beratungseinheit der 2IG nutzen verantwortungsbewusst ihren Einfluss auf beauftragte externe Asset Manager und (mittelbar) andere Dienstleister in der alltäglichen Zusammenarbeit, bei Entscheidungsprozessen in den Anlageausschüssen der Fonds sowie in der Formulierung von Berichtsansforderungen.

Sie streben einen aktiven Dialog mit den Unternehmen an, um deren Geschäftspraktiken, Strategien und ESG-Maßnahmen zu beeinflussen und langfristige Werte zu schaffen.

Sie übernehmen aber auch Verantwortung in der Beratung institutioneller Anleger hinsichtlich der Implementierung, Umsetzung und Administration nachhaltiger Investmentstrukturen.

## 5 Risikomanagement und Portfolioüberwachung

---

Die AIFM der 2IG haben ein umfassendes Risikomanagement implementiert, um potenzielle Risiken für die administrierten Fonds zu identifizieren, zu bewerten und zu überwachen. Darauf aufbauend werden Strategien zur Risikominderung und -kontrolle formuliert und umgesetzt.

Die Portfolios der Real Asset Fonds werden regelmäßig überwacht, um sicherzustellen, dass sie den Anlagezielen und Anforderungen der Anleger entsprechen. Dabei wird insbesondere auf Stranding Risks in Bezug auch auf künftige Nachhaltigkeitsanforderungen an die verschiedenen Objekte geachtet.

## 6 Zusammenarbeit (Collaborative Stewardship):

---

2IG agiert in zentralen Funktionen der Wertschöpfungskette institutioneller Real Asset Investments. Dabei arbeitet sie mit unterschiedlichsten Stakeholdern aus dem Bereich der Real Asset Investments zusammen. Durch diese zentrale Marktposition leitet 2IG für sich den Anspruch und die Verantwortung ab, Wirkung im Markt der Real Asset Investments zu entfalten und diesen nachhaltiger zu gestalten.

2IG verbindet die Interessen von institutionellen Anlegern mit den passenden Strategien externer Asset Manager, darüber hinaus beauftragt und koordiniert sie die Zusammenarbeit mit anderen Dienstleistern. Dabei bemüht sich 2IG um die Zusammenarbeit auch im Sinne der Entwicklung und Verbesserung von Prozessen nachhaltiger Real Asset Investments, einer weiteren Verbesserung der Datenverfügbarkeit und daraus resultierenden Transparenz im Sinne einer besseren Identifikation, Kontrolle und Management von Nachhaltigkeitsrisiken.

2IG entwickelt eigene IT-Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette institutioneller Investments im Bereich der Real Assets – von der Datenerfassung beim Property Manager bis zur effizienten wie effektiven Überwachung und Steuerung großer Real Asset-Portfolios institutioneller Anleger.

Ihr Ziel ist es, Maßstäbe in der bedarfsgerechten Strukturierung und skalierbaren Verwaltung von Real Asset-Investments zu setzen und durch den Einsatz innovativer Technologien und skalierbarer Prozesse sowie mit Blick auf die sich weiter entwickelnden regulatorischen Anforderungen die Digitalisierung und weitere Professionalisierung der Anlageklasse Real Assets voranzutreiben – auch und gerade in Bezug auf Nachhaltigkeitsstandards.

Darüber hinaus ist 2IG als Unternehmensgruppe Unterzeichnerin der von den Vereinten Nationen unterstützten Initiative **Principles for Responsible Investment (PRI)**. Dieses Netzwerk internationaler Investoren hat sich der Etablierung und Umsetzung der Prinzipien



verantwortlichen Investierens in die Praxis verschrieben. Durch die Umsetzung der Grundsätze tragen die Unterzeichner zur Entwicklung eines nachhaltigeren globalen Finanzsystems bei. Dabei findet ein reger Erfahrungsaustausch in Konferenzen und Webinaren der Unterzeichner statt, der der Weiterentwicklung und praxistauglichen Umsetzung der Prinzipien nachhaltigen Investierens dient.

2IG ist selbst oder über Tochtergesellschaften Mitglied im **Bundesverband Alternative Investments e.V. (BAI)**, im **BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V.** und in der **Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung e. V. (gif)** Mitglied. Diese Mitgliedschaften dienen der Informationsgewinnung und dem Austausch mit anderen Marktteilnehmern. Insbesondere über das Engagement in der gif, sollen die immobilienwirtschaftliche Forschung unterstützt und künftige Standards der Immobilienwirtschaft mitgestaltet werden.

## 7 **Transparenz und Kommunikation**

---

2IG legt größten Wert auf Transparenz und offene Kommunikation. Dabei beschränkt sie sich nicht auf die Lieferung aller obligatorischen Berichte und Meldungen, sondern nimmt großen Einfluss auf die Granularität und Qualität der von beauftragten Property- und Asset Managern gelieferten Daten und validiert diese durch entsprechende Systeme bereits beim Dateneingang.

Durch dieses Vorgehen ermöglicht sie ihren Kunden eine Durchschau bis auf Objektebene für eine Vielzahl relevanter Key Performance Indicators (KPI). Dabei werden sowohl die Datenverfügbarkeit als auch die Zahl der berechenbaren Nachhaltigkeitskennzahlen stetig ausgebaut.

Die AIFM der Unternehmensgruppe unterliegen darüber hinaus der EU-Offenlegungsverordnung und veröffentlichen jeweils Erklärungen zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (**Principle Adverse Impacts, „PAI“**). Die nachteiligen Auswirkungen werden mittels Indikatoren messbar gemacht, soweit das die jeweiligen Umstände zulassen. Unter nachteiligen Auswirkungen sind einerseits Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf das Klima und andere umweltbezogene nachteilige Aspekte sowie andererseits Auswirkungen in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung zu verstehen.

**Diese Stewardship-Policy soll als Leitfaden für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Unternehmen der 2IG im Bereich der Real Asset Investments dienen und sicherstellen, dass eine verantwortungsvolle und nachhaltige Kapitalverwaltung im Interesse der Anleger und Kunden gewährleistet ist.**

## 8 Überprüfung und Verbesserung

---

2IG überprüft regelmäßig ihre Stewardship-Policy und die Umsetzung ihrer Prinzipien. Sie strebt kontinuierliche Verbesserungen an und passt ihre Praktiken an neue Entwicklungen, gesetzliche Anforderungen und sich bewährende Verfahren an.